



Schreiner-Innung Freiburg
Bernhard Schwär
Obermeister

Dorfstraße 36
D 79280 Au b. Freiburg
Telefon 0761 / 4 59 00 0
Telefax 0761 / 4 59 00 10
Handy 0172 / 7260939
Email schwaer@modutec.de
www.schreiner-innung-freiburg.de
Au den. 9.10.2019

*An alle
Mitglieder und Freunde
der Schreiner-Innung Freiburg*

Mitgliederversammlung Herbst 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit laden wir Sie zur Mitgliederversammlung Herbst ein.

Donnerstag, den 24. Oktober 2019, um 19.00 Uhr

Ort: BEKA Holzwerk AG Im Stöckacker 18 79224 Umkirch Tel: 07665-506-10

ab 19.00 Uhr Beginn der Mitglieder-Versammlung

Top 1 Begrüßung durch den Obermeister

Top 2 Dirk Huber Geschäftsführer

Produktübersicht der Fa. BEKA

Top 3 Dipl.-Ing. Peter Bertram

Präventionsbezirk Südwest

Berufsgenossenschaft Holz und Metall

„Organisation der Arbeitssicherheit im KMU-Betrieb“

Verhütung von Arbeitsunfällen, arbeitsbedingten

Gesundheitsgefahren und die menschengerechte Gestaltung der Arbeit

Top 4 Karl-Heinz Rogg Schreinermeister

Rogg Brandschutztüren nach Sturmsystem

Brandschutz für Aussen,- und Innentüren in T30 Norm

Top 5 Mitgliederversammlung SI/FR

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bericht Obermeister

Abstimmungen für 2020

Innungs-Kalender

Gebührenordnung

Top 6 Verschiedenes

Wir bedanken uns bei der Firma BEKA für die Einladung!

*Mit freundlichen Grüßen
Schreiner-Innung Freiburg
Obermeister
gez. Bernd Schwär*

Anlage: Rückmeldung



BEKA HOLZWERK AG

PRODUKTE

HOLZWERK AG
HOLZGROSSHANDEL

Firmenleitbild

Wir sind ein mittelständisches Holzhandelsunternehmen im Bereich Baden-Württemberg / Hessen, das sich auf die Versorgung von Tischlern, Schreincrn und Zimmerern mit Produkten aus dem Holzbereich spezialisiert hat.

In einem Zeitalter des ständigen und raschen Wandels braucht man mehr denn je Verlässlichkeit und Vertrauen.

Für unser Holzhandelsunternehmen bedeutet dies, dass wir unseren Kunden ein berechenbarer, zuverlässiger und fairer Partner sein wollen. Wir wollen Ihm in allen Fragen zum Produkt Holz als kompetenter und fachkundiger Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Bei uns steht der Kunde im Mittelpunkt. Wir nehmen unsere Kunden und Ihre Wünsche ernst und sind immer bestrebt, getroffene Vereinbarungen einzuhalten.

Aktionen

Aktuelle Neuigkeiten zum Sortiment finden sie [hier \(/aktuelles\)](#).

Viele Lehrstellen und viel Arbeit

Die Schreiner Innung und ihre Mitgliedsbetriebe sind zufrieden mit dem derzeitigen Stand



(es). Gut gestellt und zufrieden: So lädt die Schreiner Innung ihre Mitglieder im Oktober zur Mitgliederversammlung bei der Firma BEKA in Umkirch. Ein großes Thema wird dort die Mitarbeiterbetreuung durch den arbeitsmedizinischen Dienst sein, die die Schreiner Innung mit ihren 68 Mitgliedern vor einige Probleme stellt.

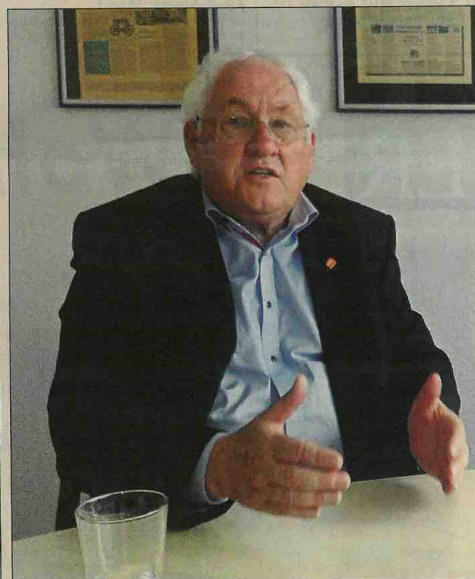
„Alle drei bis fünf Jahre sollen die Betriebe ihre Mitarbeiter in den arbeitsmedizinischen Dienst schicken“, so Bernd Schwär, Innungsmeister. Das sei von der Berufsgenossenschaft so vorgesehen, die das früher auch selbst gemacht hatte. Heute jedoch wälze die Berufsgenossenschaft diese medizinische Untersuchung der Angestellten auf die Betriebe ab. „Das funktioniert aber nicht“, so Schwär. Immerhin würden

die Kosten für diese Untersuchungen zwischen 80 und 700 Euro betragen – zu viel für einen Großteil der Betriebe, vor allem für die kleineren. „Ein Kleinbetrieb kann sich das nicht leisten – und es ist auch nicht gerechtfertigt“, so Bernd Schwär.

Für die regelmäßigen Untersuchungen gäbe es verschiedene Institutionen, die infrage kommen würden. Leider gäbe es weder klare Regeln noch ansagen. „Die Berufsgenossenschaft tyrannisiert die Mitglieder ohne ein klares Konzept“, bedauert Schwär. Für die Mitgliederversammlung werde deswegen ein Referent gesucht, der an der Versammlung Stellung bezieht. Klare Anweisungen und jemanden, der Farbe bekennt, das ist das, was die Schreiner Innung sich wünschen

würde. „Jemand soll sagen, was richtig und sinnvoll ist“, wünscht sich Schreinermeister Bernd Schwär. Leider hat sich bisher noch kein Re-

gut sei würden viele Handwerker versuchen, ihre Arbeit schnell zu erledigen, um mehr Aufträge zu bekommen. Auf Dauer leide dadurch



Der Obermeister der Schreiner Innung Bernd Schwär.

ferent dafür gefunden – „der Fachverband schickt uns nach Mannheim“, sagt Schwär. „Wir brauchen aber jemanden vor Ort.“ Schwär hofft, auch der Mitgliederversammlung Ende Oktober das Thema besprechen zu können.

Die Arbeitslage sei weiterhin sehr gut für die Schreiner. „Wir haben genug Arbeit und viele Aufträge“, sagt Schwär. Außerdem gäbe es in der letzten Zeit viele interessante Objekte am Markt, worüber sich die Schreiner auch persönlich freuen. „Die Kunden geben ihr Geld derzeit gerne aus“, sagt Schwär. Motivierte Mitarbeiter, die ihre Arbeit ordentlich machen, seien daher derzeit sehr wichtig.

Nach wie vor gut aufgestellt ist die Schreiner Innung, wenn es um den Nachwuchs geht – bisher blieb sie vom Nachwuchsmangel weitestgehend verschont. „Wir bekommen viele Anfragen von jungen Leuten für eine Ausbildung oder ein Praktikum“, sagt Bernd Schwär. Wichtig

jedoch die Qualität merklich. Um schon junge Schreiner darauf hinzuweisen, dass gute Arbeit Zeit brauche, hat Schwär vor vier Jahren bei der Freisprechungsfeier einen eigenen Passus zur Qualität in seine Rede aufgenommen. „Das bekommen dann nicht nur die Jungen mit, auch die Schreinermeister sind ja dabei und hören sich das an“, sagt Schwär. Auch mit den Schulen müsse man darüber ständig diskutieren.

Dafür, dass die Betriebe der Schreiner Innung derzeit insgesamt etwa 25 bis 30 Auszubildende haben und damit weit entfernt vom Nachwuchsmangel sind, macht Bernd Schwär mehrere Faktoren verantwortlich: „Wir machen gute Öffentlichkeitsarbeit“, sagt Bernd Schwär. Gerade er als Obermeister der Schreiner Innung bekomme viele Anfragen in der Woche, in denen junge Leute nach Praktika und Ausbildungsplätzen fragen. Diese blieben bei ihm nie unbeantwortet. „Wir tun was“, sagt Schwär dazu.

Suchenden weiterleitet. So bringt er junge Leute und Ausbildungsbetriebe zusammen. „Irgendjemand sucht immer“, sagt Schwär. Daran liege es, dass fast jeder, der Anfragt, auch einen gewünschten Platz bekommt.

Durch den drohenden Nachwuchsmangel bilden nun auch Betriebe aus, die vorher keine Auszubildenden aufgenommen hatten. „Natürlich ist es auch wichtig, dass die Schreinermeister einstellen“, sagt Schwär. Da es heutzutage jedoch

schwierig sei, auf ausgebildete Facharbeiter zu warten, bilden viele Betriebe ihren Nachwuchs jetzt selbst aus. „Dann hat man vielleicht jemanden, der nur die Hälfte der Zeit da ist, aber mit etwas Glück bleibt der nach der Ausbildung“, so Schwär. Man biete den Jugendlichen viel, manchmal komme es jedoch zu Ausbeutung. Schuld daran sei der Mangel an Auszubildenden. Es sei immer ein Geben und Nehmen gefragt – „Wenn es einseitig zu viel wird, endet das im Chaos.“

Info der Schreiner-Innung Freiburg

Tipp für eine gute Zusammenarbeit mit Ihrem Innungsbetrieb 01/19
Tipp für gute Zusammenarbeit mit den Schreibern: Holen Sie vor der Auftragsvergabe einen schriftlichen Kostenvoranschlag ein. Treffen Sie genaue Absprachen über Art und Umfang der Tätigkeiten. Klären Sie sämtliche anfallenden Kosten: Beratungen und Service durch die Schreiner-Betriebe der Schreiner-Innung Freiburg. Die Schreinerbetriebe übernehmen auch Planungen von Einrichtungsmodellen und Restaurations-Entwürfen, die hier entstehenden Abwicklungskosten sind wie folgt gegliedert: Erstberatung und Erstellen eines Angebots: Zwischen 80,- bis 160,- €. Abwicklungspauschale, Plan- und technische Zeichnungserstellung: Bis 10.000,- €. Auftragswert von 100,- bis 300,- €, über 10.000,- € nach Vereinbarung. Grundpauschale für Reparaturen bis 2,5 Stunden eine Pauschale zwischen 150,- bis 200,- €. Über 2,5 Stunden gilt der normale Stundenverrechnungssatz. Die Stundensätze liegen durchschnittlich zwischen 46,- und 70,- €. Der Helfer-/Lehrlingslohn zwischen 28,- und 38,- €, Maschinen von 70,- € und Sondermaschinen (CNC) bis zu 150,- €. Anfahrtspauschalen: Bis 10 km 14,- bis 18,- Euro, bis 20 km 28,- € und über 20 km nach Vereinbarung. Legen Sie die Zahlungsmodalitäten fest, Vorauszahlungen sind durchaus üblich und werden schriftlich vereinbart. Die Preisangaben ohne gesetzliche MwSt.

Termine 2019 der Schreiner-Innung Freiburg

=> 07. November 2019 Mitgliederversammlung Herbst 19.00 Uhr
=> Infos: www.schreiner-innung-freiburg.de, E-Mail: info@schreiner-innung-freiburg.de
#schreinerwerden => #schreinerwerden

Modulare Einrichtungssysteme für die Kommunikationstechnik



MODUTEC Bernd Schwär GmbH

D-79280 Au bei Freiburg • Dorfstraße 36
Tel. 0761 - 4 59 00 - 0 • www.modutec.de

ESCHMANN
NIKOLAUS ESCHMANN • SCHREINEREI • LADENBAU • INNENEINRICHTUNG
STRASSBURGER STRASSE 4, 79110 FREIBURG-WEST, TELEFON 0761/8 33 32
TELEFAX 0761/8 48 62 • www.schreinerei-eschmann.de • info@schreinerei-eschmann.de

Holz ist Müller schön !!

www.schreinerei-muellerschoen.de

HOLZ-kompetent und zuverlässig

Umkirch
Im Stöckacker 18
79224 Umkirch
Tel: 07665/506-0
Fax: 07665/506-27

BEKA
HOLZWERK AG
HOLZGROSSHANDEL

Umkirch • Achern • Bad Schönborn • Heppenheim

Terrassenhölzer, Parkett, Massivholzböden
Laminatboden, Arbeitsplatten, Fensterbänke
Hobelware, Bauholz, BSH, KVM
Fensterkanten (Massiv, Laminat), Fräste

Rohr, Beschichtete und Furnierte Spanplatten
OSB-, Tischler-, Sperrholz- und Faserplatten
Leimholz- und Dreischichtenplatten (NH, LH)
Moderne Schichtstoff- und Kunststoffplatten

i: **Bertram, Peter, BGHM** Peter.Bertram@bghm.de
f: AW: Anfrage für eine Vortrag bei der Mitgliederversammlung SI/FR im Herbst am 24. Oktober 2019 um 19.30 Uhr der
Umkirch bei Freiburg
i: 9. Oktober 2019 um 11:38
i: Bernd Schwär schwaer@modutec.de



Guten Tag Herr Schwär,

wie bereits telefonisch bestätigt kann ich den Termin am 24.10.2019 wahrnehmen.

Das Thema wäre:

„Organisation der Arbeitssicherheit im KMU-Betrieb“

**Verhütung von Arbeitsunfällen, arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren und die
menschengerechte Gestaltung der Arbeit**

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Ing. Peter Bertram
Präventionsbezirk Südwest

Berufsgenossenschaft Holz und Metall
Basler Straße 65
79100 Freiburg
Tel.: 0711 / 1334 19990
Fax.: 0711 / 1334 29990
Mobil: 0174 3088515
www.bghm.de



IMPRESSUM

Schreinerei Karl-Heinz Rogg
Kapellenweg 16
79837 St. Blasien/Menzenschwand

Telefon: 07675 / 328
Telefax: 07675 / 1396

E-Mail: info@rogg-tueren.de
Internet: www.rogg-tueren.de

UID: DE 213 344 267

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 6 MDStV: Karl-Heinz Rogg

Rechtliche Hinweise:

Die auf dieser Webseite bereitgestellten Informationen werden durch Karl-Heinz Rogg sorgfältig geprüft und regelmäßig aktualisiert. Dennoch kann Karl-Heinz Rogg keine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen und Software übernehmen. Gleiches gilt auch für den Inhalt der Websites, auf die mittels Hyperlink verwiesen wird. Karl-Heinz Rogg ist für den Inhalt der Websites, die auf Grund einer solchen Verbindung erreicht werden, nicht verantwortlich. Die Vervielfältigung von Informationen und Daten, insbesondere die Verwendung von Texten und Textteilen bedarf der vorherigen Zustimmung von Karl-Heinz Rogg.



Anerkennung 2019

Gästewertung bei dem Nachwuchsstar Basel



Die Schreiner - Innung Freiburg im 191. Jahr

Obermeister

Bernd Schwär

Top 5 Mitgliederversammlung SI/FR

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bericht Obermeister

Abstimmungen für 2020

Innungs-Kalender

Gebührenordnung

Top 6 Verschiedenes

Wir bedanken uns bei der Firma BEKA für die Einladung!

*Mit freundlichen Grüßen
Schreiner-Innung Freiburg
Obermeister
gez. Bernd Schwär*

Anlage: Rückmeldung

192. JAHR DER SCHREINER-INNUNG FREIBURG 2020

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar 2020
1 Mi Neujahr Die Jahresrechnung wird beschlossen 2. Sitzung der Innungsversammlung 15.10.2019	1 Sa 2 So 3 Mo 4 Di 5 Mi 6 Do 7 Fr 8 Sa 9 So 10 Mo 11 Di 12 Mi 13 Do 14 Fr Valentinstag 15 Sa 16 So 17 Mo 18 Di 19 Mi 20 Do 21 Fr 22 Sa 23 So 24 Mo Rosenmontag 25 Di Fasnacht 26 Mi Aschermittwoch 27 Do 28 Fr 29 Sa 30 So 31 Fr	1 So 2 Mo 3 Di 4 Mi 5 Do 6 Fr 7 Sa 8 So 9 Mo 10 Di 11 Mi 12 Do 13 Fr 14 Sa 15 So 16 Mo 17 Di 18 Mi 19 Do 20 Fr 21 Sa 22 So 23 Mo 24 Di 25 Mi 26 Do 27 Fr 28 Sa 29 So 30 Mo 31 Di	1 Mi 2 Do 3 Fr 4 Sa 5 So 6 Mo 7 Di 8 Mi 9 Do 10 Fr Karfreitag 11 Sa Ostermontag 12 So Ostersonntag 13 Mo Ostermontag 14 Di 15 Mi 16 Do 17 Fr 18 Sa 19 So 20 Mo 21 Di 22 Mi 23 Do 24 Fr 25 Sa 26 So 27 Mo 28 Di 29 Mi 30 Do 31 Fr	1 Fr Tag der Arbeit 2 Sa 3 So 4 Mo 5 Di 6 Mi 7 Do 8 Fr 9 So 10 Mo 11 Di 12 Mi 13 Do 14 Fr 15 Sa 16 So 17 Mo 18 Di 19 Mi 20 Do 21 Fr 22 Sa 23 So 24 Mo 25 Di 26 Mi 27 Do 28 Fr 29 So 30 Mo 31 Di	1 Mo Pfingstmontag 2 Di 3 Mi 4 Do 5 Fr 6 Sa 7 So 8 Mo 9 Di 10 Mi 11 Do 12 Fr 13 Sa 14 So 15 Mo 16 Di 17 Mi 18 Do 19 Fr 20 So 21 Mo 22 Di 23 Mi 24 Do 25 Fr 26 So 27 Mo 28 Di 29 Mi 30 Do 31 Fr	1 Mi 2 Do 3 Fr 4 Sa 5 So 6 Mo 7 Di 8 Mi 9 Do 10 Fr 11 Sa 12 So 13 Mo 14 Di 15 Mi 16 Do 17 Fr 18 Sa 19 So 20 Mo 21 Di 22 Mi 23 Do 24 Fr 25 Sa 26 So 27 Mo 28 Di 29 Mi 30 Do 31 Fr	1 Sa 2 So 3 Mo 4 Di 5 Mi 6 Do 7 Fr 8 Sa 9 So 10 Mo 11 Di 12 Mi 13 Do 14 Fr 15 Sa 16 So 17 Mo 18 Di 19 Mi 20 Do 21 Fr 22 Sa 23 So 24 Mo 25 Di 26 Mi 27 Do 28 Fr 29 So 30 Mo 31 Di	1 Do 2 Fr 3 Sa Tag der Einheit 4 So Erntedankfest 5 Mo 6 Di 7 Mi 8 Do 9 Fr 10 Sa 11 So 12 Mo 13 Di 14 Mi 15 Do 16 Fr 17 Sa 18 So 19 Mo 20 Di 21 Mi 22 Do 23 Fr 24 Sa 25 So 26 Mo 27 Di 28 Mi 29 Do 30 Fr 31 Sa	1 So Allerheiligen 2 Mo 3 Di 4 Mi 5 Do 6 Fr 7 Sa 8 So Martinstag 9 Mo 10 Di 11 Mi 12 Do 13 Fr 14 Sa 15 So 16 Mo 17 Di 18 Mi 19 Do 20 Fr 21 So 22 Mo 23 Di 24 Mi 25 Do 26 Fr 27 Sa 28 So 29 Mo 30 Di 31 Mi	1 Di 2 Mi 3 Do 4 Fr 5 Sa 6 So Nikolaus 7 Mo 8 Di 9 Mi 10 Do 11 Fr 12 Sa 13 So 3. Advent 14 Mo 15 Di 16 Mi 17 Do 18 Fr 19 Sa 20 So 4. Advent 21 Mo Wintersonntag 22 Di 23 Mi 24 Do Heiligabend 25 Fr 1. Weihnachtstag 26 Sa 2. Weihnachtstag 27 So 28 Mi 29 Do 30 Mi 31 Do Silvester	1 Fr Neujahr 53 2 Sa 3 So 4 Mo 5 Di 6 Mi 7 Do 8 Fr 9 So 10 Mo 11 Di 12 Mi 13 Do 14 Fr 15 Sa 16 So 17 Mo 18 Di 19 Mi 20 Do 21 Fr 22 Sa 23 So 24 Mo 25 Di 26 Mi 27 Do 28 Fr 29 So 30 Mo 31 Di	

www.bbrs-gruppe.de

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNNEN

BRUNN

Tipp für gute Zusammenarbeit mit den Schreiner: Holen Sie vor der Auftragsübergabe einen schriftlichen Kostenvorschlag ein. Treffen Sie genaue Absprachen über Art und Umfang der Tätigkeiten. Klären Sie sämtliche anfallenden Kosten; Beratungen und Service durch die Schreiner-Betriebe der Schreiner-Innung Freiburg: Die Schreiner-Betriebe übernehmen auch Planungen von Einrichtungs- und Restaurations- und Umbauarbeiten, die hier entstehenden Anbaukosten sind wie folgt gegliedert: Erst-Beratung und Erstellen eines Angebots: Zwischen 80,- bis 160,- € Abrechnungsplan- schale, Plan-, und technische Zeichnungserstellung.

Bis 10.000,- € Auftragswert von 100,- bis 300,- € über 10.000,- € nach Vereinbarung. Grundpauschale für Reparaturen bis 2,5 Stunden eine Pauschale zwischen 150,- bis 200,- €. Über 2,5 Stunden: Gilt der normale Stundenverrechnungssatz. Die Stundenpauschale liegt durchschnittlich zwischen 46,- und 70,- €. Der Helfer/Lehringslohn zwischen 28,- und 38,- €. Maschinen von 70,- € bis zu 150,- €, und Sondermaschinen (CNC) ab 180,- €. Anfahrtpauschalen: Bis 10 km 14,- bis 18,- €, bis 20 km 28,- bis 38,- €, über 20 km nach Vereinbarung. Legen Sie die Zahlungsmodalitäten fest. Vorauszahlungen sind durchaus üblich und werden schriftlich vereinbart. Die Preisangaben sind ohne gesetzliche MWST.

Schulferien in Baden-Württemberg
01.-06. Januar (Winterferien)
04.-19. April (Ostern)
02.-14. Juni (Pfingsten)
30. Juli - 13. September (Sommerferien)
26.-31. Oktober (Herbstferien)
23.-31. Dezember (Weihnachtsferien)
Änderungen vorbehalten

Info der Schreiner-Innung Freiburg

Tipps für eine gute Zusammenarbeit mit Ihrem Innungsbetrieb 02/20

Tipps für gute Zusammenarbeit mit den Schreibern: Holen Sie vor der Auftragsvergabe einen schriftlichen Kostenvoranschlag ein. Treffen Sie genaue Absprachen über Art und Umfang der Tätigkeiten. Klären Sie sämtliche anfallenden Kosten; - Beratungen und Service durch die Schreinerei-Betriebe der Schreiner-Innung Freiburg: Die Schreinerbetriebe übernehmen auch Planungen von Einrichtungsmöbel und Restaurations-Umbauten, die hier entstehenden Abwicklungskosten sind wie folgt gegliedert: Erstberatung und Erstellen eines Angebots: Zwischen 80,- bis 160,-€ Abwicklungspauschale, Plan- und technische Zeichnungserstellung: Bis 10.000,-€ Auftragswert von 100,- bis 300,-€, über 10.000,-€ nach Vereinbarung. Grundpauschale für Reparaturen bis 2,5 Stunden eine Pauschale zwischen 150,- bis 200,-€. Über 2,5 Stunde: Gilt der normale Stundenverrechnungssatz. Die Stundensätze liegen durchschnittlich zwischen 46.- und 70,- €. Der Helfer/Lehrlingslohn zwischen 28,- und 38,- €, Maschinen von 70,-€ bis zu 150,- €, und Sondermaschinen (CNC) ab 180,-€. Anfahrtspauschalen: Bis 10 Km 14,- bis 18.- Euro, bis 20 Km 28,- bis 38.- Euro, über 20 Km nach Vereinbarung. Legen Sie die Zahlungsmodalitäten fest, Vorauszahlungen sind durchaus üblich und werden schriftlich vereinbart. Die Preisangaben sind ohne gestzliche MWST

Termine 2020 der Schreiner-Innung Freiburg:

=> 12. März 19.00 Uhr Mitgliederversammlung Schreiner-Innung Freiburg

=> 21. bis 24. Juni Innungsausflug

=> 20. bis 30. Juli Gesellenstückausstellung mit Schreinerstar Sparkasse Freiburg

=> 31. Juli Freisprechung Schreiner Sparkasse Freiburg 18.30 Uhr

=> 12. November Mitgliederversammlung Herbst 18.30 Uhr

=> Infos: www.schreiner-innung-freiburg.de, E-Mail: info@schreiner-innung-freiburg.de

#schreinerinwerden => #schreinerwerden

Nur Veröffentlichung nach Rückfrage möglich!!

"Datum offen"

Bernd Schwär

Obermeister

Schreiner-Innung Freiburg

H.: 0172/7260939 oder schwaer@modutec.de

Protokoll zur Mitgliederversammlung 24.10.2019

Bei der BEKA Holzwerk AG Umkirch

Beginn: 19.00 Uhr

Herr Schwär begrüßt die anwesenden Gäste und stellt die heutigen Tagungspunkte mit den entsprechenden Themen und Terminen vor.

TOP 1: **Begrüßung** durch den Obermeister.

TOP 2: **Herr Kleinschmidt, Vorstandsvorsitzender der BEKA AG**

Kleiner Einblick in die Firmengeschichte:

- gegründet am 01.11.1989
- seit 01.01.200 Aktiengesellschaft
- 3 Niederlassungen mit Lager
- derzeit 70 Mitarbeiter an 3 Standorten
- davon 6 Auszubildende
- 10 Außendienstmitarbeiter
- 1 Tochterunternehmen
- derzeit Auslieferung mit 19 LKW zwischen 7,5 und 28 to
- ca. 3500 Kunden aus Industrie, Handel und Gewerbe
- Einkaufskooperation Kommanditist Hagebau GmbH & Co.KG
- Einkaufskooperation Kommanditist EVH GmbH & Co. KG
- Mitglied Groß- und Außenhandelsverband Baden- Württemberg
- Mitglied BD Holz

TOP 3: **Dipl. Ing. Peter Bertram, Berufsgenossenschaft Holz und Metall**

Präventionsbezirk Südwest

Unternehmer sind für den Arbeitsschutz (Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten) im Unternehmen verantwortlich. Die sich daraus ergebenden Pflichten können sie teilweise ihren Beschäftigten übertragen; sie bleiben jedoch immer für die Aufsicht und Kontrolle verantwortlich.

Für Unternehmen bis 50 Mitarbeiter besteht die Möglichkeit das Model der Alternativen Betreuung für sich zu nutzen. Dieses speziell auf Unternehmer zugeschnittene Model beinhaltet ein 3 Tagesseminar, welches alle 5 Jahre mit einer Fortbildung aufgefrischt werden muß.

Außerdem muss ein Unternehmer für den Gesundheitszustand seiner Mitarbeiter Sorge tragen, d.h. beim Umgang mit Gefahrenstoffen und bei gefährdenden Tätigkeiten sind im Interesse der Gesunderhaltung der Beschäftigten in vorgeschriebenen Fällen spezielle arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen durchzuführen, welche von Betriebsärzten durchgeführt werden können.

TOP 4: Karl-Heinz Rogg, Schreinermeister

Brandschutz für Aussen- und Innentüren

Die Firma Rogg bietet ein großes Sortiment an Spezialtüren für die unterschiedlichsten Anforderungen an. Egal ob es sich um moderne Architektur oder Sanierung alter Strukturen handelt, im Mittelpunkt stehen die individuellen Bedürfnisse der Kunden. Speziell durch die Einzelanfertigung, ob Standard oder Sondermaß hebt sich die Firma von der industriellen Produktion hervor.

Im Programm stehen Feuer- und Rauchschutztüren, Einbruchhemmende Türen, Schallschutztüren, Haus- und Passivhaustüren sowie auch Beschusshemmende Türen und Brandschutzverglasungen.

TOP 5: Mitgliederversammlung Schreinerinnung Freiburg

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Aufgrund der anwesenden 21 Mitglieder ist die Versammlung beschlussfähig.

Herr Schwär trägt die Gebührenordnung der Schreiner- Innung Freiburg, sowie die Termine für 2020 vor und lässt die anwesenden Mitglieder darüber abstimmen. Die vorgetragenen Termine wurden mit 2 Enthaltungen, und die Gebührenordnung wurde einstimmig angenommen.

Die aktualisierte Gebührenverordnung wird in regelmäßigen Abständen in der Zeitung veröffentlicht um eine möglichst große Transparenz zu schaffen.

Besonders erfreulich sind die inzwischen 20 neuen Mitglieder in die Schreinerinnung, zurückführend auf die Initiative des Obermeisters, welcher Nichtmitglieder angeschrieben hat, und sie nicht nur über die Vorteile einer Mitgliedschaft sondern auch unter anderem auf die SOKA Bau und deren möglichen Folgen aufgrund rückwirkender Beitragszahlungen aufmerksam gemacht hat.

Nochmals erwähnenswert für herausragende Leistungen ist die Anerkennung 2019 von Julian Steible, Schreinerei Steible aus dem Münstertal, bei der Gästewertung „Nachwuchsstärker Basel“.

Herr Schwär überreicht Herrn Steible nochmals eine Urkunde.

Herr Schwär informiert nochmals über die anstehenden Termine für das kommende Jahr und verteilt hierfür den neuen Innungskalender 2020.

Der Innungsausflug im kommenden Jahr vom 21. – 24. Mai, wird uns nach Rosenheim führen.

Im Mittelpunkt steht die geplante Werksbesichtigung bei der Firma Schörghuber Spezialtüren KG.

Experten für Spezialtüren aus Holz. Glänzende Oberflächen, unsichtbare Zargen, Türen für Feucht- und Nassräume sowie Funktionstüren mit Feuer-, Rauch-, Schall- oder Strahlenschutz.

Die körperliche Aktivität wird bei gutem Wetter mit einer Wanderung rund um das Wendelsteinmassiv gefördert, welche mit einem einzigartigen Panoramablick auf dem Gipfel belohnt wird.

Die kulinarischen Bedürfnisse kommen bei einem bayrischen Abend mit Sicherheit nicht zu kurz.

Über zahlreiche Anmeldungen würden wir uns sehr freuen, die Ausschreibung/Einladung wird in den nächsten Tagen durch den OM versendet.

TOP 5: **Verschiedenes**
Keine Wortmeldungen

Ender der Versammlung 21.30 Uhr

Herr Schwär bedankt sich für die Teilnahme an der Sitzung, insbesondere der Fa.BEKA für die Einladung und wünscht allen einen guten Heimweg.

Protokollführerin:

Ellen Litschgi-Lienhard

Obermeister:

Bernd Schwär

Das Protokoll wurde digital erstellt, und ist aus diesem Grund nicht unterschrieben.

Anlagen:

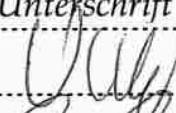
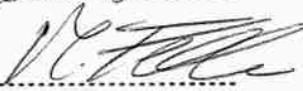
Teilnehmerliste

Gebührenrahmen Schreiner-Innung Freiburg

Mitgliederversammlung Schreiner-Innung Freiburg 24 Oktober 2019 / Fd. BEKA

Name	Firma	Ort	Unterschrift
B. Schwen	ModuTec	Freiburg	B. Schwen
Schreinerei Lienhard		Freiburg	Lienhard
Hug-Schreinerei	Bernhard	Oberrhein	B. Hug
"	Manuela	"	M. Hug
Uwe Schuch		Mershausen	U. Schuch
Eschmann	Eschmann	Falkenberg	Eschmann
Boend Veese	Veese Forsterei	Freiburg	Boend Veese
THOMAS ZINNERLIN	ZINNERLIN	Böttingen	Thomas Zinnerlin
Faller, Adalbert	Natuerlich Faller	March	Ad. Faller
Yasko Müllersdorf	Müllersdorf	Ulm-Kirch	Yasko
Klaus Büchele	FWG	Freiburg	K. Büchele
Ruhn Christian	Schreiner Tröster	March	Ruhn
Stefan Stein	"	Merkenheim	Stefan Stein
Schlatter Hubert	Schlatter	Merdingen	Hubert Schlatter
Hofmayer Andreas	Schreinerei A. Hofmayer	Schallstadt	A. Hofmayer
Steible Julian	Schreinerei Steible	Münstertal	J. Steible
Steible Jürgen	"	"	J. Steible
Metzger Markus	Schreinerei Metzger	Hochdorf	M. Metzger
Metzger Felix	Schreinerei Metzger	Hochdorf	F. Metzger
Schwarz Birgitte	ModuTec	Freiburg	B. Schwarz
Stefan Kipper	1A-Werkstatt	Freiburg	S. Kipper
Thomas Faist	Schreinerei Faist	Schallstadt	T. Faist

Mitgliederversammlung Schreiner-Innung Freiburg 24 Oktober 2019 / Fg. BEKA

Name	Firma	Ort	Unterschrift
Peter Tüchler	Tüchler	Freisau	
Wolfgang Dorst	Wodo	Staufen	
Eunst Marh	Marh	St. Märgen	
Matthias Felle	Friedrich Wendemann & Gewerkschaft	Freiburg	

21 Mitgliedsbetriebe

28 Anwesende

Info der Schreiner-Innung Freiburg

Tipps für eine gute Zusammenarbeit mit Ihrem Innungsbetrieb 02/20
Tipps für gute Zusammenarbeit mit den Schreibern: Holen Sie vor der Auftragsvergabe einen schriftlichen Kostenvoranschlag ein. Treffen Sie genaue Absprachen über Art und Umfang der Tätigkeiten. Klären Sie sämtliche anfallenden Kosten; - Beratungen und Service durch die Schreinerei-Betriebe der Schreiner-Innung Freiburg: Die Schreinerbetriebe übernehmen auch Planungen von Einrichtungsmöbel und Restaurations-Umbauten, die hier entstehenden Abwicklungskosten sind wie folgt gegliedert: Erstberatung und Erstellen eines Angebots: Zwischen 80,- bis 160,-€ Abwicklungspauschale, Plan- und technische Zeichnungserstellung: Bis 10.000,-€ Auftragswert von 100,- bis 300,-€, über 10.000,-€ nach Vereinbarung. Grundpauschale für Reparaturen bis 2,5 Stunden eine Pauschale zwischen 150,- bis 200,-€. Über 2,5 Stunde: Gilt der normale Stundenverrechnungssatz. Die Stundensätze liegen durchschnittlich zwischen 46.- und 70,- €. Der Helfer/Lehrlingslohn zwischen 28,- und 38,- €, Maschinen von 70,-€ bis zu 150,- €, und Sondermaschinen (CNC) ab 180,-€. Anfahrtspauschalen: Bis 10 Km 14,- bis 18.- Euro, bis 20 Km 28,- bis 38.- Euro, über 20 Km nach Vereinbarung. Legen Sie die Zahlungsmodalitäten fest, Vorauszahlungen sind durchaus üblich und werden schriftlich vereinbart. Die Preisangaben sind ohne gestzliche MWST

Termine 2020 der Schreiner-Innung Freiburg:

- => 12. März 19.00 Uhr Mitgliederversammlung Schreiner-Innung Freiburg
- => 21. bis 24. Juni Innungsausflug
- => 20. bis 30. Juli Gesellenstückausstellung mit Schreinerstar Sparkasse Freiburg
- => 31. Juli Freisprechung Schreiner Sparkasse Freiburg 18.30 Uhr
- => 12. November Mitgliederversammlung Herbst 18.30 Uhr
- => Infos: www.schreiner-innung-freiburg.de, E-Mail.: info@schreiner-innung-freiburg.de

#schreinerinwerden => #schreinerwerden